

Jules VERNE

PERSONALBIBLIOGRAPHIEN

- 03-1-142** *Bibliographischer Führer durch die Jules-Verne-Forschung 1872 - 2001* = Guide bibliographique à travers la critique vernienne 1872 - 2001 / Volker Dehs. - Zweisprachige Ausg., 1. Aufl. - Wetzlar : Förderkreis Phantastik in Wetzlar e.V., 2002. - 438 S. ; 21 cm. - (Schriftenreihe und Materialien der Phantastischen Bibliothek Wetzlar ; 63). - EUR 16.00
[6956]

Die Beschäftigung der Literaturwissenschaft mit dem „Ahnherrn der Science Fiction“ hat in den letzten dreißig Jahren des 20. Jahrhunderts stetig zugenommen und erreichte zu seinem 150. Geburtstag 1978 einen ersten Höhepunkt. Dieses Interesse an Jules Verne als einem „originellen Autor zwischen Romantik und Realismus“ (S. 14) hat seine Ursache nicht zuletzt in den seit den 1960er Jahren wieder verfügbaren Originaltexten sowie der seit 1999 begonnenen Ausgabe der Korrespondenz mit seinem Verleger Pierre-Jules Hetzel. Nicht unbeträchtlichen Anteil an diesen Fortschritten haben die beiden am Geburts- bzw. Todesort des Schriftstellers etablierten Archive, nämlich das Centre d'Études Verniennes an der Bibliothèque Municipale in Nantes (das die Manuskripte des Autors fast vollständig besitzt) sowie das Centre de Documentation Jules Verne in Amiens, ferner die Société Jules Verne in Paris. Im Vorstand der beiden letzteren Institutionen sitzt auch der durch zahlreiche Publikationen über Jules Verne¹ ausgewiesene Autor der hier besprochenen Bibliographie. Sie steht in einer Reihe mit anderen, gleichfalls seit Mitte der 1970er Jahre erschienenen Bibliographien der Primär- und der Sekundärliteratur,² unterscheidet sich aber von letzteren sowohl durch ihren Auswahlcharakter als auch durch die systematische Anlage. Dehs beschränkt sich auf die ca. 2000 nach „Seriosität, Nutzen und Originalität“ „wichtigsten Veröffentlichungen über Jules Verne, sein Werk und dessen Rezeption auf internationaler Ebene“ (S. 18), die er in den folgenden fünf, tief untergliederten Kapiteln verzeichnet: 1. Nachschlagewerke und Sammelveröffentlichungen; 2. Zum Leben; 3. Zum Werk; 4. Rezeption und Wirkung; 5. Pierre-Jules Hetzel. Die Titelaufnahmen enthalten alle erforderlichen Elemente und sind – was den besonderen Wert dieser Bibliographie ausmacht – bei Wichtigkeit sachkundig in deutscher und französischer Sprache annotiert (auch die Einleitung und der Anhang sind zwei-

¹ Von seinen deutsch- und französischsprachigen Publikationen sei nur erwähnt: **Jules Verne** : mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten / dargest. von Volker Dehs. - 3. Aufl. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt-Taschenbuch-Verlag, 2000. - 160 S. : zahlr. Ill. - (Rowohlts Moographien ; 50358 : rororo-Bildmonographien). - ISBN 3-499-50358-1 : EUR 6.50.

² Die Titel brauchen hier nicht aufgeführt zu werden, da sie im Kapitel 1 der vorliegenden Bibliographie verzeichnet und mit kritischen Annotationen versehen sind.

sprachig). Wenig nützlich findet der Rezensent dagegen die Mitteilung von zahllosen Besitznachweisen in französischen und deutschen Bibliotheken, die mit selbstgestrickten Siglen zitiert werden, für Deutschland primär auf Grund von Recherchen im **KVK** und in der **ZDB**. Abgesehen davon, daß ersterer ja nur die bereits elektronisch erfaßten Bestände nachweist (und gerade bei den großen Bibliotheken ist diese Arbeit bei weitem noch nicht abgeschlossen) und daß allein die Auswertung der Siglen in der letzteren nicht den wirklich vorhandenen Bestand einer Zeitschrift angibt, hätte es völlig genügt, die Bestandsnachweise auf seltene Titel zu beschränken. Im Anhang: Verzeichnis der Jules-Verne-Gesellschaften, -archive, -bibliotheken, und -museen sowie von Internetadressen; Konkordanz der deutschen und der französischen Werktitel; Verfasserregister. Vorzügliche Personalbibliographie, die es verdiente, durch Supplemente auf dem laufenden gehalten zu werden.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>